

MITTEILUNGSBLATT

für die Verwaltungsgemeinschaft Kallmünz

www.vg-kallmuenz.de

Mitgliedsgemeinden:

Gemeinde Duggendorf

www.duggendorf.de



Markt Kallmünz

www.kallmuenz.de



Gemeinde Holzheim a. Forst

www.holzheim-a-forst.de



Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Kallmünz, Keltenweg 1, 93183 Kallmünz · Telefon (09473) 9401-0
Telefax (09473) 9401-19
e-mail: poststelle@vg-kallmuenz.de

Öffnungszeiten: vormittags Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8.00–12.00 Uhr
nachmittags Dienstag von 13.30–17.00 Uhr, Donnerstag von 13.30–18.00 Uhr
ab sofort Mittwoch ganztägig geschlossen

Öffnungszeiten der Wertstoffhöfe:

Kallmünz

Mittwoch von 17.00 bis 19.00 Uhr
Freitag von 12.30 bis 16.30 Uhr
Samstag von 9.00 bis 13.00 Uhr

Duggendorf

Freitag von 14.00 bis 16.30 Uhr
Samstag von 9.30 bis 12.00 Uhr

von Mai bis einschl. Oktober
Dienstag von 18.00 bis 19.00 Uhr
nur Grüngutanlieferungen

Holzheim a. Forst

Freitag von 14.30 bis 16.30 Uhr
Samstag von 10.00 bis 12.00 Uhr

von Mai bis einschl. September
Dienstag von 17.00 bis 19.00 Uhr

Öffnungszeiten der Gemeindebücherei Kallmünz jeden Dienstag von 16.00 bis 19.30 Uhr, Mittwochsausleihe siehe Aushang Bücherei 7.45–12.15 Uhr, Donnerstag 16.30–18.30 Uhr, Ferienzeiten nur donnerstags geöffnet.

42. Jahrgang

Mai 2021

Nr. 5

Verwaltungsgemeinschaft Kallmünz

**Die Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Kallmünz
ist am Freitag, 14.05.2021 und am Freitag, 04.06.2021
ganztägig geschlossen.**

Am 26. September 2021 findet die Bundestagswahl statt. Die Verwaltungsgemeinschaft Kallmünz sucht hierzu freiwillige, ehrenamtliche Wahlhelferinnen und Wahlhelfer. Bei uns bewerben können sich alle Volljährigen, mit deutscher Staatsangehörigkeit und Wohnsitz im Bereich der Verwaltungsgemeinschaft Kallmünz.

Interessierte melden sich bitte bei: poststelle@vg-kallmuenz.de oder
telefonisch unter 09473/9401-21/-22/-23.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

aufgrund in jüngster Zeit doch zunehmender Anfragen von Bürgern, aber auch aus der Ärzteschaft, hat das Landratsamt Regensburg sich entschlossen, die Corona-Fallzahlen auf Gemeindeebene in die Corona-Fachseite unserer Landkreis-Homepage einzustellen.

Die Liste würde die beiden Parameter „Gesamtzahl“ und „Zahl der Infektionsfälle der letzten sieben Tage“ beinhalten

Abrufbar sind die Zahlen unter:

<https://www.landkreis-regensburg.de/unser-landkreis/aktuelles/coronavirus/>

Vereinbarung von Impfterminen:

Online unter: www.impfzentren.bayern.de

Telefonisch unter: 0941/4009-444

Eindämmung des Corona-Virus – Schließung der Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Kallmünz

Die Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Kallmünz ist voraussichtlich bis auf Weiteres für den allgemeinen Publikumsverkehr geschlossen. Dies geschieht zum Schutz der Bürgerinnen und Bürger, um die Verbreitung des Corona-Virus so gut wie möglich einzudämmen.

Für Notfälle steht Ihnen die Vermittlung unter Tel. 09473/9401-0 zur Verfügung.

Notwendige persönliche Vorsprachetermine bitten wir vorab telefonisch abzustimmen.

Zur Abwicklung erforderlicher Dienstgeschäfte sind verstärkt Telefon, Post und E-Mail zu nutzen.

Tel. 09473/9401-0

E-Mail: poststelle@vg-kallmuenz.de

Anschrift: Verwaltungsgemeinschaft Kallmünz, Keltenweg 1, 93183 Kallmünz

Der aktuelle Stand der Bayerischen Infektionsschutzverordnung kann im Internet unter folgendem Link abgerufen werden:

https://www.gesetze-bayern.de/Content/Document/BaylFSMV_6/true

Bei Fragen rund um das Corona-Virus stehen nachfolgende Rufnummern zur Verfügung.

Corona-Hotline des Gesundheitsamtes Regensburg: 0941 / 4009 777

Weitere Info-Telefone des Landratsamtes zu einzelnen Themenbereichen:

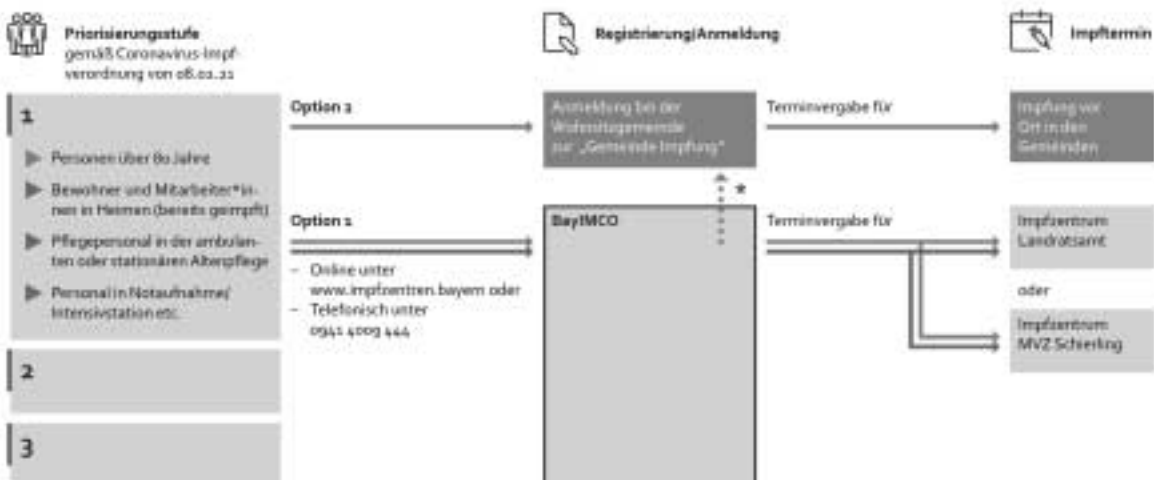
- Fragen zum Thema Veranstaltungen/Betriebsunterstügungen: 0941 / 4009 756
- Fragen zu Angeboten der Nachbarschaftshilfen/von Ehrenamtlichen: 0941 / 4009 305
- Informationen für Unternehmer

Wir bitten um Ihr Verständnis!

gez. Ulrich Brey, Gemeinschaftsvorsitzender



Zwei Wege führen zum Impftermin



Stand: 09.05.2021

* Wer sich als ÜBz bereits bei BayIMCO registriert hat, kann sich zusätzlich auch noch bei der Gemeinde anmelden.

Hör- und Sprachtest für Kinder

„pädagogisch-audiologischer Sprechtag“

Beim Staatlichen Landratsamt Regensburg, Gesundheitsamt, Altmühlstraße 3, besteht die Möglichkeit, hör- und sprachauffällige Kinder vorzustellen. Die Beratung wird von einer am Institut für Hören und Sprache in Straubing beschäftigten Lehrerin durchgeführt.

Die Beratung ist kostenlos!

Um eine telefonische Anmeldung beim Gesundheitsamt wird gebeten, Tel.: 0941/4009-724.

Termine immer am Donnerstag: 6.5.2021, 15.7.2021

Pressemitteilung Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Regensburg;

Hauswirtschaft – kreativ.vielseitig.modern

Einsemestriger Studiengang der Landwirtschaftsschule, Abteilung Hauswirtschaft Regensburg startet im September. Ein Info-Abend findet am 18. Mai statt.

Vorratshaltung und nachhaltiges Handeln sind aktuelle Themen, die aufgrund der Corona Krise und des Klimawandels unseren Alltag und somit auch die Haushaltsführung bestimmen. Die Ausbildung zur Fachkraft für Ernährung und Haushaltsführung an der Landwirtschaftsschule, Abteilung Hauswirtschaft in Regensburg beinhaltet in großen Bereichen genau diese Themen.

Kurz vor der anstehenden Abschlussprüfung lassen die Studierenden der Fachschule die Zeit nochmal Revue passieren. Eineinhalb Jahre lang standen nun neben Kochen, Nähen und Waschen, auch Ernährungslehre, Berufs- und Arbeitspädagogik oder Haushalts- und Finanzmanagement auf ihrem Stundenplan. „In den letzten eineinhalb Jahren habe ich erfahren, wie vielseitig und modern die

Hauswirtschaft ist und wie kreativ ich dabei zugleich sein kann“, berichtet eine der Studierenden. Die Ausbildung festigt die Alltagskompetenzen der Studierenden und vermittelt grundlegende Werte. So stehen auch vielfältige Fragen zum nachhaltigen Handeln im Mittelpunkt der Unterrichtsstunden, wie beispielsweise: Welche Mahlzeiten kann ich mit wenig Aufwand aus saisonalen Produkten aus der Region zubereiten? Was mache ich mit Essensresten? Wie baue ich Gemüse an? Geht es auch mit Urban Gardening? Verwende ich umweltschonende Reinigungsmittel oder wie kann ich eine alte Jeans pfiffig upcyclen? Und zuletzt: Wie organisiere ich das ganze Haushalts- und Familienmanagement? „Auch in der Corona Krise profitieren wir alle von den erlernten Fertigkeiten und Kenntnissen. Vorratshaltung und Zeitmanagement bei Homeoffice und Homeschooling stehen dabei ganz oben auf der Agenda.“, stellt das Semester zufrieden fest.

Ab 13. September beginnt der neue einsemestrige Studiengang an der Landwirtschaftsschule, Abteilung Hauswirtschaft in Regensburg. Der Unterricht findet von September 2021 bis Mai 2023 jeweils an zwei Vormittagen in der Woche statt und ist kostenfrei. Das Besondere daran: die Ausbildung kann, da sie in Teilzeitform stattfindet, mit Familie, Haushalt und ggf. mit einer Berufstätigkeit vereinbart werden. Mit dem Abschluss der Fachschule erlangen die Teilnehmer den Titel „Fachkraft für Ernährung und Haushaltsführung“. Nähere Informationen erhalten Sie bei Juliane Sichelstiel unter der Telefonnummer 0941/2083-1130 oder per Mail: Juliane.Sichelstiel@aelf-re.bayern.de.

Interessierte sind herzlich eingeladen, sich am 18. Mai ab 18:30 Uhr über den einsemestrigen Studiengang zu informieren. Der Info-Abend findet am Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Regensburg statt. Aufgrund der Pandemie ist eine Anmeldung vorab nötig.



Sind Sie dabei?

Das Kreisjugendamt Regensburg sucht qualifizierte Tagesmütter und Tagesväter!

Sie haben Freude an der Betreuung und Förderung von Kindern und möchten bei sich zu Hause eine familiennahe Kindertagesbetreuung anbieten?

Das Kreisjugendamt vermittelt und begleitet qualifizierte Tagesmütter und Tagesväter, die sich mit großem persönlichen Engagement den ihnen anvertrauten Kindern widmen.

Kindertagespflege
Landratsamt Regensburg, Altmühlstraße 3, 93059 Regensburg
E-Mail: tagespflege@lra-regensburg.de, Internet: www.landkreis-regensburg.de
Ihre Ansprechpartnerin: Ute Raffler, Telefon: 0941 4009-491




**Landkreis
Regensburg**

Kostenlose Abholung von landwirtschaftlichen Folien im Landkreis Regensburg



Der Landkreis Regensburg führt zusammen mit dem Bayerischen Bauernverband die Sammlung von Folien aus der Landwirtschaft durch. Gesammelt werden u.a. Silagefolien, Stretchfolien und BigBag`s.

 Eine detaillierte Beschreibung finden Sie im Internet unter:
www.entsorgungsdaten.de/folien

Pressemitteilung Landkreis Regensburg; Geflügelpest: Im Landkreis gilt die Stallpflicht weiterhin

Im gesamten Landkreis Regensburg herrscht nach wie vor Stallpflicht für alle privaten und gewerblichen Geflügelbestände. Sobald dem Veterinäramt eine neue Risikobewertung durch das Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL) vorliegt und die Stallpflicht aufgehoben werden kann, wird die Bevölkerung umgehend informiert.

Seit Anfang März sind Geflügelhalter im Landkreis Regensburg verpflichtet, ihre Tiere entweder in geschlossenen Ställen unterzubringen oder „unter einer Vorrichtung, die aus einer überstehenden, nach oben gegen Einträge gesicherten dichten Abdeckung und einer gegen das Eindringen von Wildvögeln gesicherten Seitenbegrenzung bestehen muss“, heißt es in der entsprechenden Allgemeinverfügung der Landkreisbehörde.

Unter die Geflügelpest-Verordnung fallen: Hühner, Trut- hühner, Perlhühner, Rebhühner, Fasane, Laufvögel, Wachteln, Enten und Gänse, die in Gefangenschaft aufgezogen oder gehalten werden.

Wer seine privaten Hühner, Gänse oder Enten noch nicht angemeldet hat, ist verpflichtet, dies zu tun (E-Mail: veterinaeramt@lra-regensburg.de, Tel.: 09 41 / 40 09-5 20).

Die Allgemeinverfügung ist auf der Webseite des Landkreises einsehbar. Dort finden Sie auch die Informationen zur Aufstallungspflicht. (<https://www.landkreis-regensburg.de/buergerservice/gesundheit-verbraucherschutz/veterinaerwesen-lebensmittelhygiene/>)

Aktuelle Informationen zur Geflügelpest in Bayern sind auf der Seite des Landesamtes für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (www.lgl.bayern.de) unter dem Stichwort Geflügelpest verfügbar.

Pressebericht der PI Regenstau

Kallmünz

Verkehrsunfall – Unfallverursacher fuhr einfach weiter

Am Mittwoch, 31.03.2021, um 16.25 Uhr, kam es bei Kallmünz zum Zusammenstoß zweier Kraftfahrzeuge im Begegnungsverkehr. Als ein Traktorfahrer im Ortsbereich Traidendorf in Richtung Kallmünz unterwegs war, kam ihm ein nördlich fahrender Pkw auf der falschen Fahrspur entgegen. In letzter Sekunde riss der Pkw-Fahrer sein Gefährt wieder auf die rechte Straßenseite, blieb jedoch mit dem linken Außenspiegel am Traktorreifen hängen. Der Pkw-Spiegel riss ab und fiel auf die Straße. Vermutlich wurde auch die Karosserie des Wagens linksseitig beschädigt. Nach dem Zusammenprall setzte der Autofahrer seinen Weg fort, ohne sich um eventuell entstandene Schäden zu kümmern. Zu den Schadenshöhen lässt sich zurzeit noch nichts Konkretes sagen. Bei dem unerlaubt die Unfallstelle verlassenden Fahrzeug handelt es sich um einen orangen bis beige Pkw, etwas höher gebaut. Genauere Angaben sind nicht möglich.

Wer sachdienliche Angaben zum Unfall oder einem in Frage kommenden Fahrzeug mit entsprechenden frischen Schäden machen kann, soll sich bitte an die Polizeiinspektion Regenstau unter Tel. 09402/93 110 wenden.



Sprechstunde des Bürgermeisters

Dienstag 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr im VGem-Gebäude, Zimmer EG 02

Die Bürgermeistersprechstunde entfällt aufgrund der hohen Infektionszahlen durch das Corona-Virus bis auf Weiteres.

Sitzungstermine im Rathaus:

Marktgemeinderatssitzung Mo. 31.05.2021;
Bau- und Vergabeausschuss Di. 11.05.2021;
Bau- und Vergabeausschuss Di. 08.06.2021;

Drei Standorte BayernWLAN im Marktbereich in Betrieb – Markt Kallmünz ist online!

Am 30.03.2021 gingen drei Hotspots des BayernWLAN im Marktbereich Kallmünz in Betrieb. Ein Outdoor Hotspot befindet sich am Marktplatz. Zwei weitere wurden beim VG Gebäude angebracht.

Im Jahre 2017 lehnte der Gemeinderat den Vorschlag der Verwaltung und Bürgermeister über einen Hotspot im Marktbereich noch ab. Noch vor der Marktgemeinderatswahl 2020, am 28.01.2020, wurde der Tischvorlage der Verwaltung mit Zuspruch des Bürgermeisters über die Installation von Hotspots im Marktbereich zugestimmt. Ab sofort ist die Nutzung des BayernWLAN's im Umfeld des Alten Rathauses, im und außerhalb des VG Gebäudes möglich. Seit zwei Monaten ist das BayernWLAN über einen eigens dafür gebauten Glasfaseranschluss im Schulhaus mit sechs Hotspots in Betrieb.

v. r. Breitbandpatin Birgit Feicht mit Ersten Bürgermeister Ulrich Brey

Bildrechte Markt Kallmünz



Die Sanierungsarbeiten an der Kallmünzer Burg gehen weiter

Der nächste Bauabschnitt wird bei der Burgsanierung in Angriff genommen. Nachdem der Bergfried, die Kapelle und die Brüstungsmauer, denkmalpflegerisch und den Sicherheitsbestimmungen angepasst, bereits saniert wurden, geht es im Pallasbereich weiter. Bereits seit 2016 laufen diese Maßnahmen, welche den Markt Kallmünz noch viele Jahre beschäftigen werden. Die geschätzten Kosten für die Gesamtsanierung belaufen sich auf ca. 1,5 Mio. Euro. Der Markt Kallmünz kann diese Summe in keiner Weise selber stemmen. So unterstützt die Bundes-

republik Deutschland und der Freistaat Bayern diese Maßnahme mit nahezu 90 % an Fördermitteln. Auch der Bezirk Oberpfalz steuert diesem Vorhaben 100.000,00 Euro bei. Ich darf mich an dieser Stelle sehr herzlich bei allen Fördergeldgebern bedanken sowie bei Herrn Josef Wagner vom Landratsamt Regensburg, der maßgeblich daran gearbeitet hat, diese hohe Fördersumme für den Markt Kallmünz zu erreichen.

Ihr Erster Bürgermeister Ulrich Brey



Bildrechte
Markt
Kallmünz

Sperrung des „Inneren Marktes“ ab Mai 2021

Zwei Wochen später als geplant erfolgt nun die Beschränkung des Verkehrs des „Inneren Marktes“ an Samstagen, Sonntagen und an Feiertagen jeweils von 13:00 Uhr – 18:00 Uhr. Anlieger sind ausgenommen.

Sehr emotional wurde von Bürgern und Bürgerinnen in der Presse und vor allem in den sozialen Medien diese Verzögerung vorverurteilt.

Einige Beschuldigungen und Unterstellungen kann und möchte ich nicht so stehen lassen.

Unter anderem wurde mir und teilweise der Verwaltung mangelndes Engagement, Desinteresse und Hinhaltetaktik vorgeworfen um nur einige Aussagen zu nennen.

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

leider ist es mit dem bloßen Aufstellen von Verkehrszeichen nicht getan. Die Angelegenheit ist zu wichtig, um vorschnell zu agieren. Die zur rechtlichen Umsetzung erforderlichen Abstimmungsgespräche wurden am 22. April 2021 abgeschlossen. Hierzu gilt mein Dank den beteiligten Fachstellen (Staatliches Bauamt Regensburg, Landratsamt Regensburg, Polizei). Bei diesem Termin konnten die Standorte, die Wahl und Anzahl der Verkehrszeichen sowie die Anbringung von Vorhinweisschildern fixiert werden. Noch am selben Tag erfolgte die Beauftragung zur Beschaffung der notwendigen Verkehrszeichen. Tatkräftig unterstützte uns hier auch der Kreisbauhof des Landkreises Regensburg, der uns die mobilen Fußplatten zum Aufstellen der Verkehrszeichen zur Verfügung stellt. Zudem musste ein Parkplatzkonzept erarbeitet und ebenfalls mit den Fachstellen abgesprochen werden. Dass all dieses, in Zeiten der Corona-Pandemie eine besondere Herausforderung darstellte, sei nur am Rande erwähnt. Aber endlich ist es so weit. Steigen wir ein in die Testphase.

Liebe Bewohner der Brunnengasse, Eicher Straße, Marktplatz und der Vilsgasse,
bitte helfen und unterstützen Sie uns bei dieser Testphase. Machen Sie sich Notizen, sammeln Sie Informationen, sodass wir im Herbst Bilanz ziehen können, um die Testphase gemeinsam auszuwerten.



Verstärkt werden wir den Zweckverband Kommunale Verkehrsüberwachung beauftragen, die Parksituation zu überwachen. Auf unserer Internetseite wollen wir vorab alle Touristen und Besucher über die 200 öffentlichen Parkplätze des Marktes informieren.

Sehr zuversichtlich, gespannt und äußerst optimistisch sehe ich dieser Testphase entgegen. Sollten sich ihrerseits noch Fragen ergeben, stehe ich Ihnen natürlich jederzeit gerne zur Verfügung.

Ihr Erster Bürgermeister Ulrich Brey



v. l. Mitarbeiter Polizei Neutraubling, Landratsamt Herr Remling, Staatl. Bauamt Herr Leikham, Erster Bürgermeister Ulrich Brey, Verwaltungsmitarbeiterin Franziska Igl, Geschäftsstellenleiter Uwe Auburger

Bildrechte: Markt Kallmünz

Aus der Marktgemeinderatssitzung vom 29.03.2021 des Marktes Kallmünz

Behandlung der eingegangenen Stellungnahmen und Einwände aus der Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB, der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB zum Bebauungsplan allgemeines Wohngebiet (WA) „Charles-Palmié-Straße 1. Änderung“ der EBB Ingenieurgesellschaft mbH im Entwurf vom 22.10.2020; Beratung und ggf. Beschlussfassung

Der Marktgemeinderat beschließt, die ausgebliebenen Stellungnahmen als billigende Zustimmung zu werten und dass keine weiteren Maßnahmen getroffen werden.

B) Behandlung und Abwägung zu den eingegangenen Stellungnahmen seitens der Behörden, Träger öffentlicher Belange und Nachbargemeinden, welche zustimmend sind und keine Einwendungen oder Hinweise enthalten

Der Marktgemeinderat nimmt die abgegebenen zustimmenden Stellungnahmen, welche keine Einwendungen oder Hinweise enthalten, zur Kenntnis und beschließt, dass keine weiteren Maßnahmen getroffen werden.

C) Behandlung und Abwägung zu den eingegangenen Stellungnahmen seitens der Öffentlichkeit, der Behörden, der Träger öffentlicher Belange und Nachbargemeinden, welche zustimmend Einwendungen oder Hinweise enthalten.

Die nachfolgend genannten Behörden, Träger öffentlicher Belange und Nachbargemeinden haben eine Stellungnahme abgegeben, welche Einwendung oder Hinweise enthalten über die der Marktgemeinderat nachfolgend berät und ggf. beschließt.

C1) Immobilien Freistaat Bayern

Das Staatliche Bauamt Regensburg wurde beteiligt und hat keine Einwände vorgebracht.

Der Marktgemeinderat Kallmünz nimmt die Ausführungen zur Kenntnis. An der bestehenden Planung wird unverändert festgehalten.

C2) LRA Regensburg L16 kommunale Abfallentsorgung

Der Marktgemeinderat Kallmünz nimmt die Ausführungen zur Kenntnis. An der bestehenden Planung wird unverändert festgehalten.

C3) LRA Regensburg, L19 Tiefbau

Der Marktgemeinderat Kallmünz nimmt die Ausführungen zur Kenntnis. An der bestehenden Planung wird unverändert festgehalten.

C4) LRA Regensburg, S31, Wasserrecht und Gewässerschutz, Staatliches Abfallrecht und Bodenschutz

Beschluss:

Der Marktgemeinderat Kallmünz nimmt die Ausführungen zur Kenntnis. An der bestehenden Planung wird unverändert festgehalten.

C5) LRA Regensburg S41 Bauleitplanung

Der Marktgemeinderat Kallmünz nimmt die Ausführungen zur Kenntnis. Die Planunterlagen werden redaktionell ergänzt und konkretisiert, an der ursprünglichen Planung wird unverändert festgehalten.

C6) Regierung der Oberpfalz – Höhere Landesplanungsbehörde

Der Marktgemeinderat Kallmünz nimmt die Ausführungen zur Kenntnis und berücksichtigt diese. An der ursprünglichen Planung wird unverändert festgehalten.

C7) Die Regierung der Oberpfalz – Höhere Naturschutzbehörde

Der Marktgemeinderat Kallmünz nimmt die Ausführungen zur Kenntnis und berücksichtigt diese. An der ursprünglichen Planung wird unverändert festgehalten.

C8) REWAG

Der Marktgemeinderat Kallmünz nimmt die Ausführungen zur Kenntnis. An der ursprünglichen Planung wird unverändert festgehalten.

C9.1) Wasserwirtschaftsamt Regensburg (WWA)

Der Marktgemeinderat Kallmünz nimmt die Ausführungen zur Kenntnis. Die Planunterlagen werden redaktionell ergänzt und konkretisiert, an der ursprünglichen Planung wird unverändert festgehalten.

Billigung der Pläne zur 1. Änderung des Bebauungsplanes allgemeines Wohngebiet (WA) „Charles-Palmié-Straße“ der EBB Ingenieurgesellschaft mbH im Entwurf vom 22.10.2020 mit redaktionellen Änderungen und Konkretisierungen vom 29.03.2021;

Der Marktgemeinderat von Kallmünz billigt die Pläne zur 1. Änderung des Bebauungsplanes allgemeines Wohngebiet (WA) „Charles-Palmié-Straße“ der EBB Ingenieurgesellschaft mbH im Entwurf vom 22.10.2020 mit redaktionellen Änderungen und Konkretisierungen vom 29.03.2021.

Beschluss der 1. Änderung des Bebauungsplanes allgemeines Wohngebiet (WA) „Charles-Palmié-Straße“ der EBB Ingenieurgesellschaft mbH im Entwurf vom 22.10.2020 mit redaktionellen Änderungen und Konkretisierungen vom 29.03.2021 als Satzung;

Der Marktgemeinderat Kallmünz beschließt, den Entwurf zur 1. Änderung des Bebauungsplanes allgemeines Wohngebiet (WA) „Charles-Palmié-Straße“ der EBB Ingenieurgesellschaft mbH im Entwurf vom 22.10.2020 mit redaktionellen Änderungen und Konkretisierungen vom 29.03.2021 als Satzung mit der Folge, dass die Satzung durch den Ersten Bürgermeister Brey ausgefertigt, öffentlich bekannt gemacht und in Kraft gesetzt wird.

Bauantrag zum Anbau einer Balkonterrasse an ein bestehendes Wohnhaus in 93183 Kallmünz

Der Marktgemeinderat von Kallmünz beschließt, das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB zu erteilen.

Antrag der Fraktionen der Freien Wähler (FW), der Sozialdemokratischen Partei Deutschland (SPD) und Bündnis 90/ Die Grünen; Anlegung eines naturnahen Bürgerparks von Kallmünzern für Kallmünzer „Am Schmidwöhr“;

Aufgrund der Vorberatungen im Bauausschuss (10.11.2020), Kulturausschuss (26.11.2020), sowie dem

Finanzausschuss (18.03.2021) und der Diskussionsrunde vom 19.03.2021, soll dieses Thema zur weiteren Vorgehensweise erneut beraten werden.

Des Weiteren wurde zwischenzeitlich ein Beschwerdeschreiben eingereicht und es gab entsprechende Bedenken in der Bürgerschaft des Marktes Kallmünz.

Es ist ein Haushaltsansatz für die Planung eines Spielplatzes am Schmidwöhr in Höhe von 7.000,00 € für das Haushaltsjahr 2021 einzuplanen, um die weitere Vorgehensweise mit den Fachstellen abstimmen zu können.

Der Marktgemeinderat Kallmünz diskutiert anschließend rege und ausführlich über diesen TOP. Ein geänderter Beschlussvorschlag wird während der Sitzung erarbeitet.

Der Marktgemeinderat Kallmünz beschließt, dass die schrittweise Entwicklung des Schmidwöhrs gemäß der Empfehlung des Finanzausschusses verfolgt wird. Fördergelder sollen dabei geprüft und der Bürgerwille gehört werden. Der Hochwasserschutz hat bei dem Projekt oberste Priorität. Für die Planungen eines Spielplatzes bzw. die Entwicklung eines Gesamtkonzeptes werden 7.000,00 € in den Haushalt eingeplant. Eine Priorisierung der Einzelmaßnahmen findet statt.

Erweiterung der Kinderkrippe Kallmünz/ Auftragsvergabe Schreinerarbeiten – Innentüren; Beratung und ggf. Beschlussfassung

Der Marktgemeinderat Kallmünz ermächtigt Ersten Bürgermeister Brey, den Auftrag für das Gewerk Schreinerarbeiten – Innentüren, gemäß Submissionsergebnis vom 25.03.2021 und der anschließenden Angebotsprüfung durch das zuständige Architektur- und Planungsbüro Haneder & Kraus, an den wirtschaftlichsten Bieter zu vergeben.

Erweiterung der Kinderkrippe Kallmünz/ Auftragsvergabe Küchen; Beratung und ggf. Beschlussfassung

Der Marktgemeinderat Kallmünz ermächtigt Ersten Bürgermeister Brey, den Auftrag für das Gewerk Küchen, gemäß Submissionsergebnis vom 25.03.2021 und der anschließenden Angebotsprüfung durch das zuständige Architektur- und Planungsbüro Haneder & Kraus, an den wirtschaftlichsten Bieter zu vergeben.

Erweiterung der Kinderkrippe Kallmünz/ Auftragsvergabe Außenanlagen; Beratung und ggf. Beschlussfassung

Der Marktgemeinderat Kallmünz beschließt, die Ausschreibung für das Gewerk Außenanlagen, mit dem Submissionsergebnis vom 25.03.2021 und der anschließenden Angebotsprüfung durch das zuständige Architektur- und Planungsbüro Haneder & Kraus, aufzuheben und die Maßnahme in Absprache mit dem Bauhof Kallmünz sowie mit externen Handwerkern umzusetzen.

Abwasserbeseitigung Markt Kallmünz; Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungseinrichtung des Marktes Kallmünz

Es wurde festgestellt, dass bei der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung des Marktes Kallmünz (BGS/EWS) Berichtigungen vorgenommen werden müssen (Grundstücksflächenbeitrag, Geschossflächenbeitrag, Abzugsmenge,..).

Dies soll nun mit dem Entwurf vom 18.03.2021 geändert werden.

Der Marktgemeinderat Kallmünz beschließt die geänderte Satzung gemäß dem beiliegenden Entwurf vom 18.03.2021 zur Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung des Marktes Kallmünz (BGS/EWS).

Die Satzung tritt am 01.04.2021 in Kraft.

Bekanntgaben

Erster Bürgermeister Brey gibt bekannt, dass

- a. eine Besprechung bzgl. der Kindergartensituation stattfand, in welcher man festgestellt hat, dass für alle Kinder ausreichend Plätze im kommenden Kindergartenjahr 2021/2022 zur Verfügung stehen.
- b. der Antrag der Freien Wähler (FW), der Sozialdemokratischen Partei Deutschland (SPD) sowie dem Bündnis 90/die Grünen zum Erlass einer Erhaltungssatzung nach § 172 BauGB für das ehemalige Lagerhausgelände und den Bereich des alten Nettomarktes in einer der nächsten Sitzungen behandelt wird.
- c. zwei Gerätschaften des Bauhofes Kallmünz veräußert wurden. Das alte Räumschild und der Kipper-Anhänger wurden für insgesamt 5.650,00 € an zwei Interessenten veräußert.
- d. der ATSV Kallmünz keine Förderzusage für das Förderprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“ erhalten hat. Ein anderes Förderprogramm wird dem ATSV Kallmünz über Ersten Bürgermeister zugeleitet.
- e. eine Mitteilung der Bayernwerk Netz GmbH, Regensburg hinsichtlich Preiserhöhung bei der Straßenbeleuchtungspauschale moderat vorgenommen wird.
- f. eine Gewerbeanmeldung in der „Alten Regensburger Str. 3, Kallmünz“ erfolgte.
- g. eine neue Infobroschüre aufgelegt wird. Diesbzgl. werden aktuelle Bilder der Markträte benötigt.
- h. das neue Gutscheinsystem in Absprache mit den Bürgermeister-Kollegen aus Duggendorf und Holzheim a. Forst auch für die Firmen aus den Nachbargemeinden geöffnet wird. Entsprechende Interessenten liegen bereits vor.
- i. die Tourismusbeauftragte im Vorgriff auf die geplante Sperrung des inneren Marktes die vorhandenen Parkplätze eruiert hat.



Sprechstunde des Ersten Bürgermeisters

Die Sprechstunde am Montag von 19.00 bis 20.00 Uhr im Gemeindezentrum ist ausgesetzt.

Die Sprechstunde findet bis auf Weiteres nicht statt (Bitte achten Sie auf Änderungen in der Tagespresse).

Regionaler Wochenmarkt der Gemeinde Duggendorf

Mai 2021

Am Dorfplatz in Duggendorf findet wieder **jeden Freitag von 14.00 Uhr – 17.00 Uhr** ein Wochenmarkt mit regionalen Anbietern statt.

Wichtige Nummern/Erreichbarkeiten:

Erster Bürgermeister: 0152/33 95 60 25

Bauhof/Kläranlage Duggendorf

Herr Forster: 0173/6307 530

Herr Iberl: 0173/6 277 970

Seniorenbus der Gemeinde Duggendorf

Der Seniorenbus wird bis auf Weiteres keine Fahrten durchführen. Bitte wenden Sie sich bei Notlagen an den Nachbarschaftshilfeverein unter 09409/943.

Termine bitte vereinbaren über den Nachbarschaftshilfeverein Duggendorf: Tel.-Nr. 09409/943

Waldkindergarten Duggendorf:

Der Beginn des Kinderbetreuungsangebotes ist der 01. Mai 2021. Die Anmeldung kann über folgende Kontakte erfolgen:

thomas.eichenseher@vg-kallmuenz.de

janina.weissenseel@kvregensburg.brk.de

Die Leitung des Waldkindergartens wird Frau Sarah Schottenloher haben.

Kontaktdaten:

E-Mail: waki-duggendorf@kvregensburg.brk.de

Handynummer: 0151/23 46 47 92

Aus der Gemeinderatssitzung Duggendorf vom 20.04.2021

Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung

Es gab keine bekanntzugebenden Beschlüsse.

Waldkindergarten Duggendorf, Vorstellung der Kindergartenleitung und aktueller Sachstand; Beratung und ggf. Beschlussfassung

Nachdem die Vorstellung von Frau Schottenloher in der März-Sitzung leider ausfallen musste, wird der Termin nun in der April-Sitzung nachgeholt.

Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Solarpark Simandelberg“ und 3. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Holzheim a. Forst im Parallelverfahren – frühzeitige Beteiligung gemäß § 4 Abs. 1 BauGB;

Da Belange der Gemeinde Duggendorf nicht berührt werden, stimmt der Gemeinderat Duggendorf der Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Solarpark Simandelberg“ mit 3. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Holzheim a. Forst zu.

Antrag auf Vorbescheid zur Errichtung eines Wohnhauses im Außenbereich auf einer Teilfläche im Außenbereich der Gemeinde Duggendorf

Der Gemeinderat berät und beschließt ggf. über den Antrag auf Vorbescheid zur Errichtung eines Wohnhauses im Außenbereich

Der Gemeinderat von Duggendorf beschließt, das gemeindliche Einvernehmen gemäß § 36 BauGB zu erteilen und weist den Antragsteller zugleich daraufhin, dass die

Erschließung des Planbereiches über das benachbarte Grundstück nicht von der Beitragspflicht zur EWS-BGS der Gemeinde Duggendorf befreit, ebenso ist keine Kostenaufrechnung möglich. Es sollen außerdem Maßnahmen gegen den Starkregen geplant werden.

Mitgliedschaft im Nachbarschaftshilfeverein; Festlegung der Beitragshöhe;

Der Beschluss bzgl. der Beitragshöhe vom 15.03.2016 war zeitlich befristet auf drei Jahre. Nach Überprüfung der Aktenlage steht die diesjährige Überweisung des Mitgliedsbeitrages wieder aus.

Folgende dynamische Gestaltung wird von Seiten des Ersten Bürgermeisters (analog zum vorherigen Beschluss) vorgeschlagen:

- Grundsätzlich verdoppelt die Gemeinde die durch den Verein eingezogenen Mitgliedsbeiträge.
- Dabei gilt ein jährlicher Mindestbeitrag von 1.500,00 €
- Die Verdoppelung der Mitgliedsbeiträge ist auf max. 3.000,00 € jährlich festgesetzt.

Der Gemeinderat Duggendorf beschließt folgenden Jahresbeitrag an den Nachbarschaftshilfeverein Duggendorf e. V. zu leisten: Grundsätzlich verdoppelt die Gemeinde die durch den Verein eingezogenen Mitgliedsbeiträge; dabei gilt ein jährlicher Mindestbeitrag von 1.500,00 €. Die Verdoppelung der Mitgliedsbeiträge ist auf max. 3.000,00 € jährlich begrenzt. Diese Regelung wird befristet auf 5 Jahre bis zu Beginn der nächsten Wahlperiode.

Laber-Naab Infrastruktur GmbH – Genehmigung der Urkunde wegen Kapitalerhöhung und Zahlung der Stammeinlage;

Erster Bürgermeister Eichenseher teilt mit, dass die Arbeit der Gigabitgesellschaft beginnen kann. Am 26.02.2021

fand der Beurkundungstermin für die Kapitalerhöhung nebst Satzungsneufassung und damit der Aufnahme der Neugesellschafter statt. Nun gilt es folgende Formalitäten zu erledigen:

1. Genehmigung der Urkunde
2. Zahlung der Stammeinlage i. H. v. 5.000,00 €
 - a. Vorab wird festgestellt, dass zur Ratssitzung vom 20.04.2021 ordentlich geladen wurde. Von den 13 Gemeinderatsmitgliedern sind alle 13 Mitglieder erschienen und haben mit zwölf Ja-Stimmen und mit einer Nein-Stimme folgendes beschlossen:
Erster Bürgermeister Eichenseher wird beauftragt und ermächtigt, alle Erklärungen namens der Kommune abzugeben, die zur rechtlichen Umsetzung bzw. zum rechtlichen Vollzug folgenden Rechtsgeschäfts erforderlich sind:
Kapitalerhöhung gegen Bareinlagen und Satzungsneufassung der Laber-Naab Infrastruktur GmbH.
Die Kommune ist bzw. wird als Gesellschafter der GmbH beteiligt. Der Entwurf der notariellen Urkunde der Notarin Susanne Schulze in Parsberg liegt vor; dem Entwurf wird zugestimmt.
 - b. Als Erster Bürgermeister und Vertreter der Gemeinde Duggendorf erklärt er: Ich habe Kenntnis vom Inhalt der Urkunde vom 26.02.2021 der Notarin Susanne Schulze, Parsberg, und genehmige in Ausführung des obigen Beschlusses die für uns abgegebenen Erklärungen in der o. a. notariellen Urkunde.

Betretungsrecht ehemalige Hausmülldeponie Duggendorf, zur Durchführung der orientierenden Untersuchung im Rahmen der Amtsermittlung 2021;

Das staatliche Landratsamt Regensburg, Natur- und Umweltschutz, hat in Ihrem Schreiben vom 08.01.2021 um Einverständnis zur Betretung und Befahrung der Grundstücke gebeten.

Es handelt sich hierbei um die ehemalige Hausmülldeponie der Gemeinde Duggendorf.

Beide Grundstücke sind derzeit im Altlastenkataster eingetragen und sollen nun im Auftrag des Wasserwirtschaftsamtes Regensburg untersucht werden.

Hierzu werden in der Regel Baggerschürfe angelegt oder Sondierungen mittels Bohrgerät durchgeführt. Im Anschluss werden die Schürfe oder Bohrlöcher mit dem Aushubmaterial wieder verfüllt, sofern dieses nicht verunreinigt ist. Der Ursprungszustand des Geländes wird möglichst wiederhergestellt.

Nach Beendigung der Untersuchungen wird ein Gutachten erstellt. Sollte bei der Untersuchung festgestellt werden, dass ein Sanierungsbedarf besteht, wird die Gemeinde Duggendorf vom Landratsamt aufgefordert, eine Detailuntersuchung durchführen zu lassen.

Vor Beauftragung der Detailuntersuchung wird ein Antrag auf Förderung bei der GAB, Gesellschaft zur Altlastensanierung in Bayern mbH, Innere Wiener Str. 11a in 81667 München gestellt.

Die GAB unterstützt die Gemeinden bei der Erstellung des Leistungsverzeichnisses, bei der Ausschreibung der Detailuntersuchung, und betreut die Gemeinden während der gesamten Sanierungsmaßnahme mit Ihrem Fachwissen.

Nach Erfahrung der GAB dauert eine Detailuntersuchung zwischen 1,5 und 2 Jahren, da z. B. zu unterschiedlichen Jahreszeiten Grundwasserproben genommen werden müssen.

Nach Abschluss und Auswertung der Detailuntersuchung wird festgestellt, ob ggf. eine Sanierung des Geländes der ehemaligen Hausmülldeponie notwendig ist.

Der Eigenanteil für die Gemeinde Duggendorf beträgt bei Antragsstellung im Jahr 2021 insgesamt 22.798,89 €.

Für jede Deponie beträgt der Eigenanteil 1,5% der Umlagegrundlagen, jedoch mind. 20.000 € und höchstens 200.000 €. Die Bemessungsgrundlage ist dabei der Durchschnittswert der Umlagegrundlagen der dem Jahr der Antragsstellung vorausgehenden drei Rechnungsjahre.

Dieser Eigenanteil bezieht sich auf die gesamte Sanierungsmaßnahme, ab Beginn der Detailuntersuchung.

Die Verwaltung empfiehlt, dem Wasserwirtschaftsamt und Landratsamt Regensburg die Erlaubnis zur Betretung der Grundstücke in Duggendorf und Entnahme von Proben zu gestatten, da durch eine Untersuchung und ggf. notwendige Sanierung der ehemaligen Hausmülldeponie, die Grundstücke im Anschluss an die evtl. notwendige Sanierung aus dem Altlastenkataster entfernt werden.

Die Entfernung der Grundstücke aus dem Altlastenkataster führt zu einem Wertanstieg.

Der Gemeinderat Duggendorf erteilt dem Landratsamt Regensburg und dem Wasserwirtschaftsamt Regensburg die Erlaubnis zum Betreten und Befahren der Grundstücke in Duggendorf.

Darüber hinaus ist der Gemeinderat Duggendorf damit einverstanden, dass Baggerschürfe und Bohrlöcher, wenn dies notwendig ist, angelegt werden dürfen.

WbaV Duggendorf – Ausbau der Verbindungswege Sommerlegerl/Zeinberg; Auftragsvergabe

Es wurden neun Firmen zur Angebotsabgabe aufgefordert. Zum Angebotseröffnungstermin lagen sechs fristgerecht eingereichte Angebote vor.

Das wirtschaftlichste Angebot erfolgte durch die Fa. Guggenberger, Mintraching.

Der Gemeinderat Duggendorf beschließt, den Auftrag für die Straßenbauarbeiten zum Ausbau der Verbindungswege Sommerlegerl/Zeinberg der Fa. Guggenberger, Mintraching zu erteilen.

Bekanntgaben

Nächste Gemeinderatssitzung im Monat Mai;

Erster Bürgermeister Eichenseher gibt bekannt, dass die nächste Gemeinderatssitzung am 18.05.2021 um 19:30 Uhr im Bürgersaal stattfindet.

Beschaffung von Corona Schnelltests;

Erster Bürgermeister Eichenseher gibt bekannt, dass für die Gemeinde Corona Spucktests beschafft werden und zur nächsten Sitzung jedes Gemeinderatsmitglied sich vor der Sitzung testen lassen soll. Die Tests können und sollen auch für den Wertstoffhof, Bauhof, die Feuerwehr und alle Gemeindebediensteten genutzt werden.

Satzung für den Wochenmarkt Duggendorf;

Erster Bürgermeister Eichenseher gibt bekannt, dass eine Satzung für den Wochenmarkt und allgemein für Veranstaltungen in Arbeit ist.

Punkte für den Haushalt 2021;

Erster Bürgermeister Eichenseher gibt bekannt, dass Punkte für den Haushalt 2021 bitte per Mail an ihn oder die Verwaltung geschickt werden sollen.

Gemeinde Holzheim a. Forst

Sprechzeiten des Ersten Bürgermeisters

Die Bürgersprechstunde wird flexibel angeboten. Deshalb bittet Erster Bürgermeister Andreas Beer sich bei Bedarf telefonisch/persönlich zur Terminabstimmung an ihn zu wenden. Dienstagabend ist keine regelmäßige Sprechstunde mehr eingeplant.

Kontaktdaten für die Terminvereinbarung:
Handynummer des Ersten Bürgermeisters:
0152 53984 150



Neuer Mitarbeiter am Bauhof in Holzheim a. Forst

Seit 1. April 2021 ist Herr Stefan Stiegler als weiterer Mitarbeiter am Bauhof in Holzheim am Forst beschäftigt. Er übernimmt zukünftig die Aufgaben von Herrn Gerhard Münz, welcher sich ab Mai 2021 in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.

Erster Bürgermeister Andreas Beer konnte gemeinsam mit Herrn Manuel Zettl am ersten Arbeitstag Herrn Stefan Stiegler auf den Außenanlagen des Kinderhauses in Holzheim a. Forst begrüßen.



v. l.: Manuel Zettl, Stefan Stiegler, Erster Bürgermeister Andreas Beer

Bildrechte Gemeinde Holzheim a. Forst

 **Bayerisches Rotes Kreuz** | Kreisverband Regensburg Kindertagesbetreuung

Stellenausschreibung

Der BRK Kreisverband Regensburg sucht für das Kinderhaus in Holzheim am Forst eine

Erzieherin/Fachkraft (m/w/d)

in Teilzeit (30 h/Woche)

Die vollständigen Stellenanzeigen finden Sie unter www.meinplusimjob.de/standorte/

Nähere Informationen bei
Pamela Kahlert, Tel.: 09 41 – 307 99 396
pamela.kahlert@brk-regensburg.de

Aus der Gemeinderatsitzung Holzheim a. Forst vom 13.04.2021

Bauantrag zur Errichtung einer Landmaschinenhalle mit Garagen und Hackschnitzelheizung in Bubach am Forst

Der Gemeinderat Holzheim am Forst berät über den Antrag des Antragstellers zum Neubau einer Landmaschinenhalle mit Garagen und Hackschnitzelheizung im Ortsteil Bubach am Forst auf dessen Grundstück.

Der Gemeinderat Holzheim am Forst beschließt, das gemeindliche Einvernehmen gemäß § 36 BauGB zu erteilen.

Sanierung der Elektroinstallation im Vereinsheim „Stockschützen“;

Am 17.03.2021 wurde die Elektroinstallation, nach DIN VDE 0100-0105 (wiederkehrende Gebäudeprüfung), im Vereinsheim der „Stockschützen“ überprüft.

Hierbei wurden Mängel festgestellt:

Der Gemeinderat Holzheim am Forst beschließt, dass als Sofortmaßnahme der Strom im Vereinsheim der „Stockschützen“ abgeschaltet wird und im Anschluss die Sanierung der Elektroinstallation, Installation eines Festplatzverteilers (analog zum Anton-Feurerer-Platz) beim Vereinsheim der „Stockschützen“, erfolgen soll.

Darüber hinaus ermächtigt der Gemeinderat Holzheim am Forst den Ersten Bürgermeister Beer, nach erfolgter Ausschreibung der Elektroinstallationsarbeiten und Prüfung der Angebote, den Auftrag für die Sanierung der Elektroinstallation im Vereinsheim der „Stockschützen“ an den wirtschaftlichsten Bieter zu vergeben.

Allgemeine Finanzlage – Aufnahme eines Darlehens

Nach Überprüfung der aktuellen Kassenlage hat die Gemeinde Holzheim a. Forst zum 07.04.2021 noch einen Rücklagenstand i. H. v. rund 240.000,00 €.

Die Verwaltung überprüfte daraufhin die Einnahmen und Ausgaben bis Juni 2021.

Dabei bleibt festzustellen, dass auf der Einnahmenseite ca. 425.000,00 € stehen (verteilt aus Kanalgebühren, Grundsteuern A & B, Gewerbesteuer, Einkommensteuern, Schlüsselzuweisungen und der Förderung Glasfaser).

Dem gegenüber stehen auf der Ausgabeseite geschätzte Ausgaben i. H. v. ca. 410.000,00 € (ohne laufende Kosten) für Kreisumlage, KiGa-Abschläge, Umlagen an die VGem und den SV, Gehälter, div. Gewerke des Kinderhauses.

Somit bleibt festzuhalten, dass normalerweise die aktuellen Rücklagen ausreichen sollten. Vorsorglich, bei z.B. Erhalt von mehreren größeren Rechnungen, könnte aber u. U. die Inanspruchnahme eines sog. Kassenkredites notwendig werden.

Um dies ggf. kurzfristig anders zu lösen, wäre eine weitere Möglichkeit, die Aufnahme eines Kredites (z.B. KfW Infrastrukturkredit 208) möglich. Diesbzgl. müsste aber ein entsprechender Beschluss gefasst werden. Im Haushalt 2020 wurde eine entsprechende Aufnahme vorgesehen.

Der Gemeinderat Holzheim a. Forst beschließt, dass vorsorglich ein Beschluss über die Aufnahme eines Kredites gefasst wird. Die Verwaltung prüft hier im Voraus die verschiedenen Möglichkeiten. Erster Bürgermeister Beer wird

ermächtigt, im Bedarfsfall den entsprechenden Kredit in Höhe von 300.000,00 € von dem wirtschaftlichsten Kreditinstitut aufzunehmen. Hinsichtlich der Laufzeit sowie weiteren Konditionen wird der Gemeinderat entsprechend informiert.

Bekanntgaben

Beschädigung und Instandsetzung Rasenweg Richtung Wertstoffhof

Der Rasenweg zwischen Holzheim a. Forst und dem Wertstoffhof wurde durch eine Firma beschädigt und vom Verursacher wieder instandgesetzt. Es handelt sich bei diesem Schaden um einen Versicherungsfall.

Preisänderung Straßenbeleuchtungsvertrag der Bayernwerk Netz GmbH

Erster Bürgermeister Beer gibt bekannt, dass ein Schreiben der Bayernwerk Netz GmbH eingegangen ist. Die Preise pro Brennstelle/Jahr erhöhen sich zum 01.04.2021 im Komplettpaket N 08 wie folgt: Wartungspauschale von 25,12 € auf 25,72 €; Instandhaltung von von 7,00 € auf 7,16 € und die Wartung der gemeindeeigenen Sonderleuchten von 18,12 € auf 18,76 €.

Gesprächstermin bzgl. Belegungszahlen der Kinderbetreuungseinrichtungen

Am 23.03.2021 fand ein Absprachetermin mit dem BRK, den KiGa-Leitungen Holzheim und Kallmünz, mit Herrn Pfarrer Giehl sowie dem Bürgermeisterkollegen Brey und Herrn Waldhier aus der Verwaltung statt.

Es wurden die aktuellen Belegungszahlen und Stand der Wartelistenplätze sowie die Rangfolge der Platzvergabe vorbesprochen.

Dabei hat sich ergeben, dass die Kinderkrippe Holzheim a. Forst sowie der Kindergarten Holzheim a. Forst voll belegt sind. 14 Kinder aus Holzheim a. Forst erhalten im Kindergarten Kallmünz einen Kindergartenplatz.

Im Kindergarten Kallmünz sind 8 Plätze frei, wovon 3 Plätze für Heimkinder als Puffer vorgesehen werden. Somit sind aktuell noch 5 Plätze frei.

Beim Kindergarten in Holzheim a. Forst sowie in Kallmünz sind keine Kinder auf der Warteliste. Bei der Kinderkrippe Holzheim a. Forst sind 3 Kinder auf der Warteliste.

Brief heimischer Eltern an den Gemeinderat Holzheim a. Forst bzgl. Kindertagesituation

Erster Bürgermeister Beer gibt bekannt, dass am Tag der Ladung, 06.04.2021, ein Schreiben mehrerer Eltern aus der Gemeinde Holzheim a. Forst eingegangen ist. Dieses Schreiben wurde den Gemeinderatsmitgliedern im Nachgang zur Ladung zur Verfügung gestellt. Erster Bürgermeister Beer bittet den Gemeinderat um Wortmeldung und Beratung, wie der Gemeinderat Holzheim a. Forst auf dieses Schreiben reagieren möchte. Im Rahmen des anschließenden Meinungsaustausches wurde sich darauf geeinigt, dass ein Antwortschreiben auf Basis der stattgefundenen Diskussion verfasst werden soll. Dies soll federführend durch den Bürgermeister erfolgen. Im Wesentlichen soll auf folgende Punkte eingegangen werden:

– **Anzahl der Kindergartenplätze für Kinder aus Holzheim a. Forst;**

Verfügbare Plätze = 50 (25 in Holzheim, 25 in Kallmünz),
Bedarf für 39 Kinder – es sind also mehr als genügend Kindergartenplätze zur Verfügung.

– Infos zum Provisorium

- Baugenehmigung + Betriebserlaubnis liegt nur für 1 Jahr vor; Verlängerungen fraglich
- Sicherheitsrechtlich problematisch wegen Unfallrisiko z.B. Begleitperson benötigt beim Gang zur Toilette im Treppenhaus
- Feuertreppe und Möbel nur geliehen und müssten dann selbst neu beschafft werden
- Spielsachen und Ausstattung werden in das neue Kinderhaus mitgenommen und müssten neu beschafft werden

- Man bräuchte doppeltes Personal
- Nutzung des Gemeindezentrums sowie des Schulgartens für eigentliche Zwecke stark eingeschränkt – Vereine können diese nicht mehr nutzen

Bayernwerk verlegt Stromleitungen für Funkmasten

Das Bayernwerk hat im Auftrag der Telekom mit den Grabungen für die Stromleitung des Funkmastes begonnen.

Elektroprüfung in allen gemeindlichen Gebäuden

In allen gemeindeeigenen Gebäuden wurde eine Elektroprüfung durchgeführt. In der ehemaligen Bauhofhalle (heute Lager dreier Ortsvereine) bestand ein Problem mit der Leitungsstärke/Absicherung, dies wurde neu installiert bzw. sichergestellt.

Impressum

Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Kallmünz

Verantwortlich für Teil 1 des Mitteilungsblattes (bis einschl. Vereine und Verbände) ist:

- Verwaltungsgemeinschaft Kallmünz: Gemeinschaftsvorsitzender Ulrich Brey
- Markt Kallmünz: Erster Bürgermeister Ulrich Brey
- Gemeinde Duggendorf: Erster Bürgermeister Thomas Eichenseher
- Gemeinde Holzheim a. Forst: Erster Bürgermeister Andreas Beer
- Schulverband Kallmünz: Schulverbandsvorsitzender Ulrich Brey

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Druckerei Laßleben

Vereine und Verbände

Achtung! Wegen Corona-Virus alle Vereinstreffen und Chorproben bis auf Weiteres abgesetzt. Ein Neubeginn wird rechtzeitig bekannt gegeben!

Kallmünz

ATSV Kallmünz

Der Sportbetrieb ist aufgrund der aktuellen Situation eingestellt, Änderungen werden sofort auf der Homepage und Facebook bekannt gegeben.

Aktuelle Termine und News im Internet unter <http://www.atsv-kallmuenz.de>

Bergverein Kallmünz e.V.

Haben Sie alte Fotos und Postkarten?

Wir planen im Herbst eine Ausstellung: „120 Jahre Perle des Naabtals“. Dafür suchen wir noch alte Fotos und Postkarten. Bitte wenden Sie sich an Martin Mayer: 0176/30683747 oder info@bergverein-kallmuenz.de

Termine und Nachrichten im Internet unter www.bergverein-kallmuenz.de

Bund Naturschutz

Treffen jeden 3. Donnerstag um 20 Uhr im „Goldenen Löwen“.

Burgschützen Kallmünz

Wegen des Corona Lockdowns finden im Schützenheim keine Schießabende statt.

Infos im Internet unter: www.burgschuetzen-kallmuenz.de

Burgwanderer Kallmünz

Der am 13. Mai 2021, Christi Himmelfahrt, stattfindende Volkswandertag findet wegen Corona nicht statt.

Chorgemeinschaft Kallmünz

Bis auf weiteres können keine Chorproben abgehalten werden.

Sing & Swing Kallmünz

Proben freitags im Vereins- und Kulturheim. Interessierte Sängerinnen und Sänger sind herzlich willkommen.
www.sing-swing-kallmuenz.de

Heimat- und Volkstrachtenverein e.V.

Bei der Erstellung unseres Vereinskaltenders 2021 gingen wir davon aus, dass unsere Veranstaltungen mit den genannten Terminen, besprochen mit der Vorstandschaft, **im Vereinsheim** stattfinden können.

Krieger- und Reservistenkameradschaft Kallmünz

An jedem 1. Freitag im Monat treffen sich die Mitglieder des Vereins um 20 Uhr im Vereins- und Kulturheim.

KulturEck Kallmünz e.V.

Mitglieder und Interessierte treffen sich grundsätzlich einmal im Monat. Aufgrund der aktuellen Situation sind die Treffen ausgesetzt. Die Termine werden im Internet bekannt gegeben.

Männergesangverein Kallmünz e.V.

Wegen der Corona-Pandemie sind bis auf weiteres alle Veranstaltungen und Chorproben abgesagt. Ein Neubeginn wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Oldtimer-Freunde Kallmünz

Jeden Mittwoch Oldtimer-Gesellschaftsabend im Vereinsheim ab 19 Uhr.

Tischtennisclub Kallmünz 1960 e. V.

Aktuelle Termine und Ergebnisse auf der Homepage des Vereins unter www.ttc-kallmuenz.de

Duggendorf

FF Duggendorf

Regelmäßige Feuerwehrrübung: Jeden 1. Freitag im Monat, Beginn 19.30 Uhr. Treffpunkt beim Feuerwehrhaus.

Das Gründungsfest der FF Duggendorf, das vom 02.–04.07.2021 stattfinden sollte, wird aufgrund der fortwährenden Corona-Pandemie abgesagt. Die Vorstandschaft bittet um Ihr Verständnis.

Die Jugendübung findet jeden Monat um 17.30 Uhr beim Feuerwehrhaus statt. Interessierte Jugendliche ab 14 Jahren sind jederzeit willkommen.

FF Heitzenhofen

Regelmäßige Feuerwehrrübung: Jeden 1. Donnerstag im Monat, 19.30 Uhr beim Feuerwehrhaus.

FF Wischenhofen

Jeden letzten Freitag im Monat Feuerwehrrübung. Treffpunkt 19 Uhr am Feuerwehrhaus.

FF Hochdorf

Jeden 1. Freitag im Monat Feuerwehrrübung. Treffpunkt 19.30 Uhr beim Feuerwehrhaus.

DJK Duggendorf – Tischtennisabteilung

Erwachsene: Montag 19.30 Uhr und Freitag 19.00 Uhr.
Kindertraining: Freitag 18.00 Uhr.

Stockabteilung

Jeden Donnerstag ab 19 Uhr Training. Interessierte, auch Nichtmitglieder, sind zum Schnuppern willkommen!

Eltern-Kind-Gruppe Duggendorf

Jeweils Mittwoch von 9 bis 11 Uhr im Gemeindezentrum Duggendorf. Infos bei Irene Cheikho, Tel. 09473 / 3360298 oder 0176 / 41645030.

Obst- und Gartenbauverein Duggendorf

14.5. (Freitag) ab 14 Uhr können auf dem Dorfplatz Duggendorf vorgezogene Pflanzen und ausgegrabene Stauden gebracht, geholt und getauscht werden. Bitte Maskenpflicht und Abstandsregeln beachten!

Seniorenachmittage Gemeinde Duggendorf

Sobald die Situation wieder Seniorenachmittage zulässt, werden wir Sie rechtzeitig informieren.

Schützenverein Hubertus Hochdorf e.V.

Freitags ab 19.00 Uhr Schieß- und Gesellschaftsabend.

Holzheim a. Forst

Mutter-Kind-Gruppe Holzheim a. Forst

Freitags 9 bis 11 Uhr im Gemeindehaus. Neue Mamis herzlich willkommen, einfach vorbeikommen oder informieren bei Verena Merl, Tel. 09473 / 9506732.